

87

Stadt Ulm
Geschäftsstelle des Gemeinderats

Eing.: 30. Mai 2023

GRÜNE
Fraktion
UlmHerrn Oberbürgermeister Czisch
Rathaus, per E-Mail
Kopie: an die regionalen Medien

OB, OBIG

Mail: BM 1, 2, 3

SWB
SWU
GRÜNE
FWG
CDU/UF
SPD
FDP
AfD

Ulm, 23.05.2023

erl. 30.05.23 IME



Windkraft in Ulm

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Czisch,

am 11. November 2022 stellten GRÜNE-, FWG-, CDU/UF- und SPD-Fraktion einen gemeinsamen Antrag, dass die Stadtverwaltung die Initiative ergreift "unverzüglich geeignet erscheinende Flächen auf Ulmer Markung für eine mögliche Windkraftnutzung untersuchen lässt". In Ihrer Antwort vom 5.12.2022 schrieben Sie, "dass wir alles tun sollten, die Verfahren zu beschleunigen und die Untersuchungs- und Bearbeitungszeiten so kurz wie möglich zu halten."

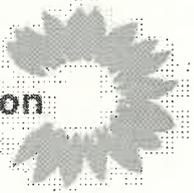
Konkret geht es uns darum, dass die Stadtverwaltung bereits selbst Schritte im Stadtgebiet unternehmen soll, um damit den Regionalverband Donau-Iller durch paralleles und gleichzeitig komplementäres Arbeiten die notwendigen Prozesse zur Umsetzung von Windkraftanlagen auf Ulmer Gemarkung zu beschleunigen.

Bericht über Untersuchungen der SWU zu möglichen Windkraft-Standorten

In diesem Zusammenhang freuen wir uns über Ihren Hinweis, dass die Stadtwerke Ulm/Neu-Ulm bereits mögliche Standorte untersucht, um sie später ggf. in die Verfahren des Regionalverbands einzubringen. Wir beantragen, dass dem Gemeinderat über den Umfang und den Erfolg dieser Aktivitäten bei nächstmöglicher Gelegenheit im zuständigen Ausschuss berichtet wird.

Bericht über Initiativen in Sachen verteidigungspolitischem Beurteilungsspielraum und Artenschutz

Wir beantragen darüber hinaus einen Bericht der Stadtverwaltung über den Sachstand zu den gemeinsamen Aktivitäten der Stadtverwaltung und des Regionalverbands hinsichtlich besserer Regelungen für den Ausbau der Windkraft - bezogen auf den verteidigungspolitischen Beurteilungsspielraum sowie den Artenschutz.



Prüfung von Zeitersparnispotential durch Bürokratieabbau innerhalb der Stadtverwaltung

Schließlich regen wir ebenfalls an zu überprüfen, inwiefern innerhalb des direkten Einwirkungsfeldes der Stadtverwaltung Möglichkeiten bestehen, durch Neuorganisation, Straffung der Prozesse und Konzentration von personellen und organisatorischen Ressourcen, die Genehmigungsprozesse noch effizienter vorbereitet und - sobald der Regionalverband die Freigabe erteilt - zügig umgesetzt werden können.

Für die GRÜNE Fraktion

Mit freundlichen Grüßen

Lena Schwalling
(Stadträtin)

Sigrid Räkel-Rehner
(Stadträtin)



Dr. Richard Bakel



Ulrich Metzger



Julia Mies



Denise Elisa Niggemüller



Baris Cemil Öner



Sigrid Räkel-Rehner



Elke Reuther



Doris Schmitt



Lena Christin Schwalling



Adelste Weimlich



Julia Dross